

# Niedrigzinspolitik als Fluch für Sparer und Versicherer?

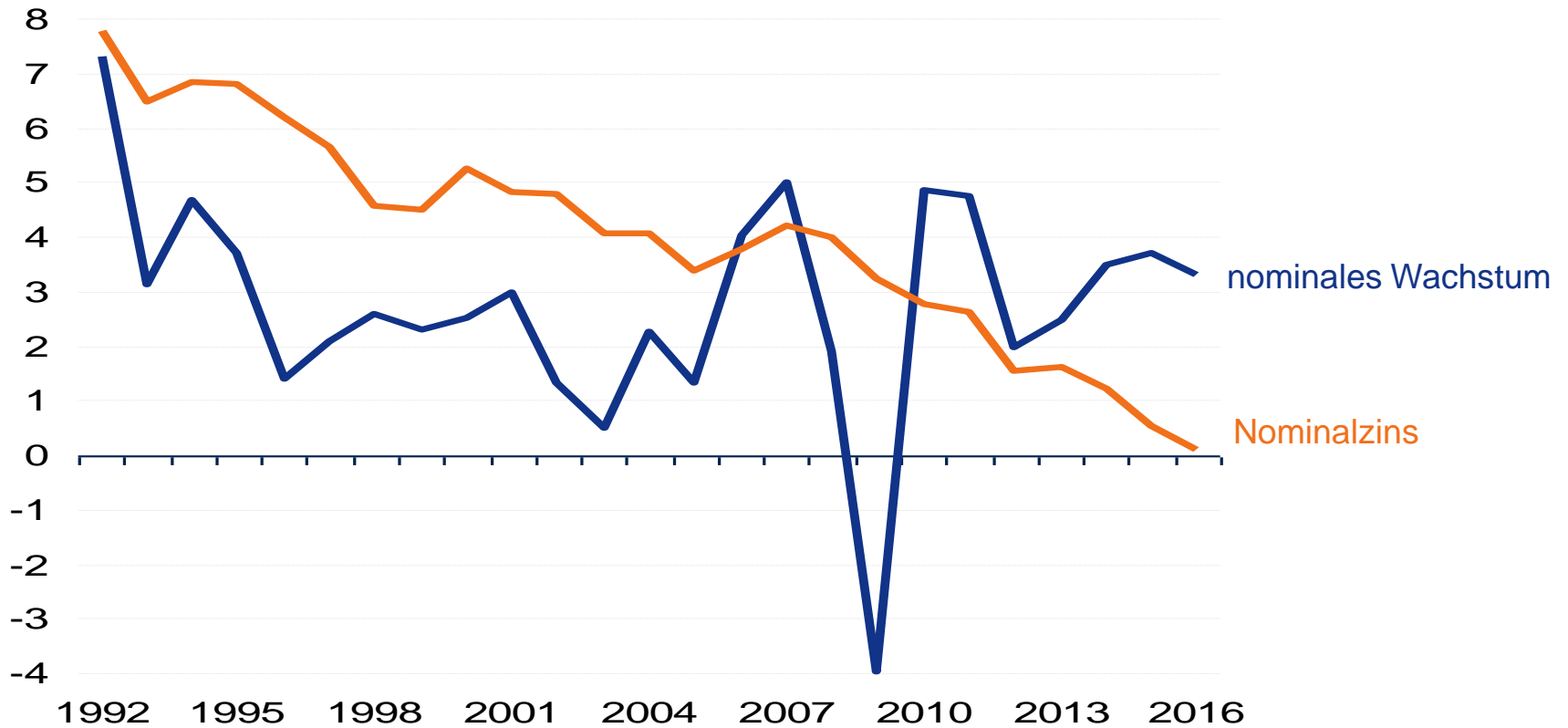
## 5. Kadener Gespräch

Prof. Dr. Michael Heise, Allianz SE

Gut Kaden, 10. Februar 2017

# Verkehrte Welt

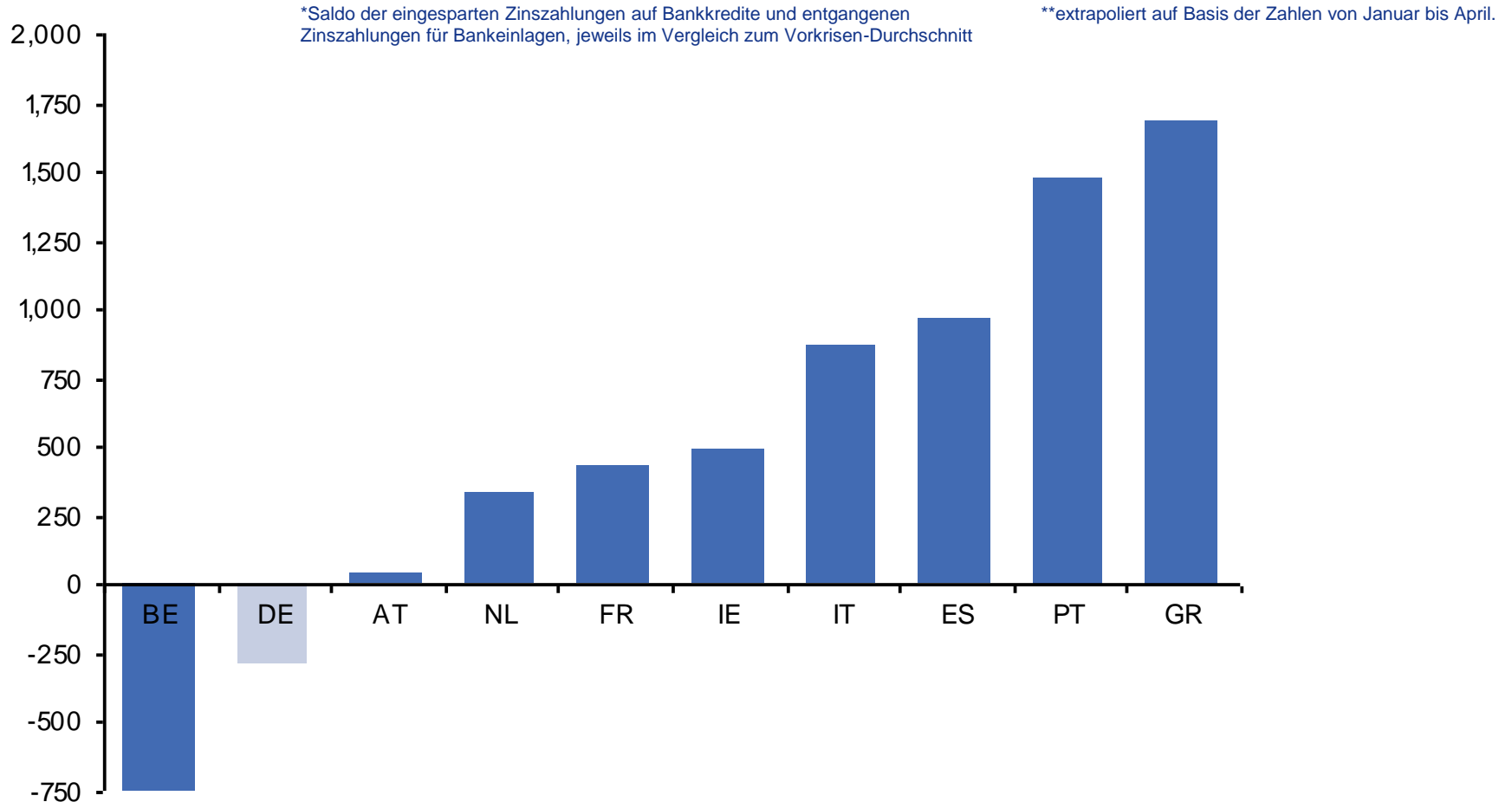
Nominalzins und -wachstum in Deutschland, Jahresdurchschnitt, 1992 – 2016, %



Quellen: Bundesbank, OECD (MEI), EcoWin, eigene Berechnungen.

# Sparer I: Die schwäbische Hausfrau verliert!

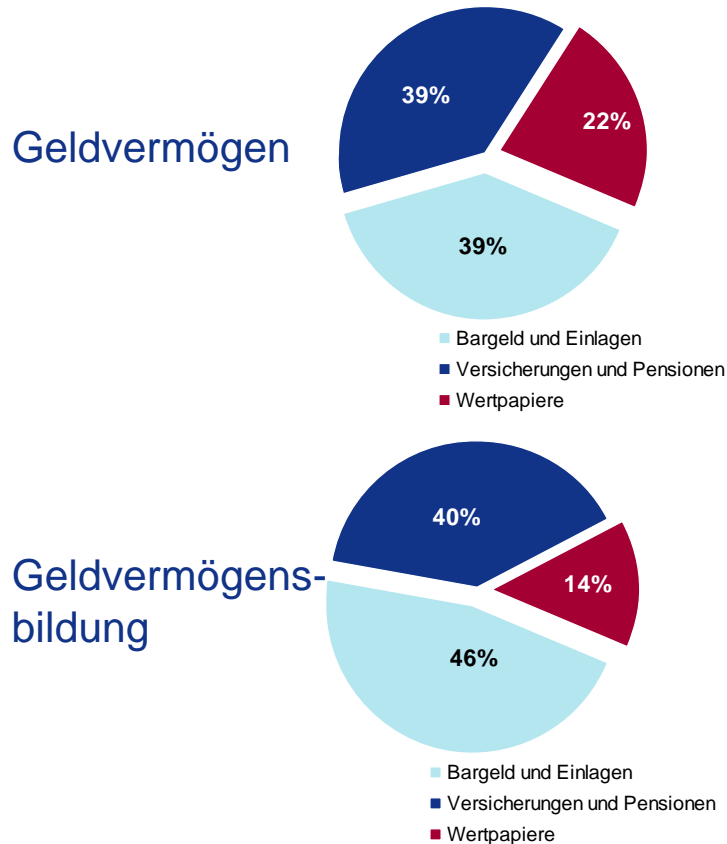
## Direkter Einkommenseffekt: Zinsgewinne bzw. -verluste\* pro Kopf in EUR, 2012-2016\*\*



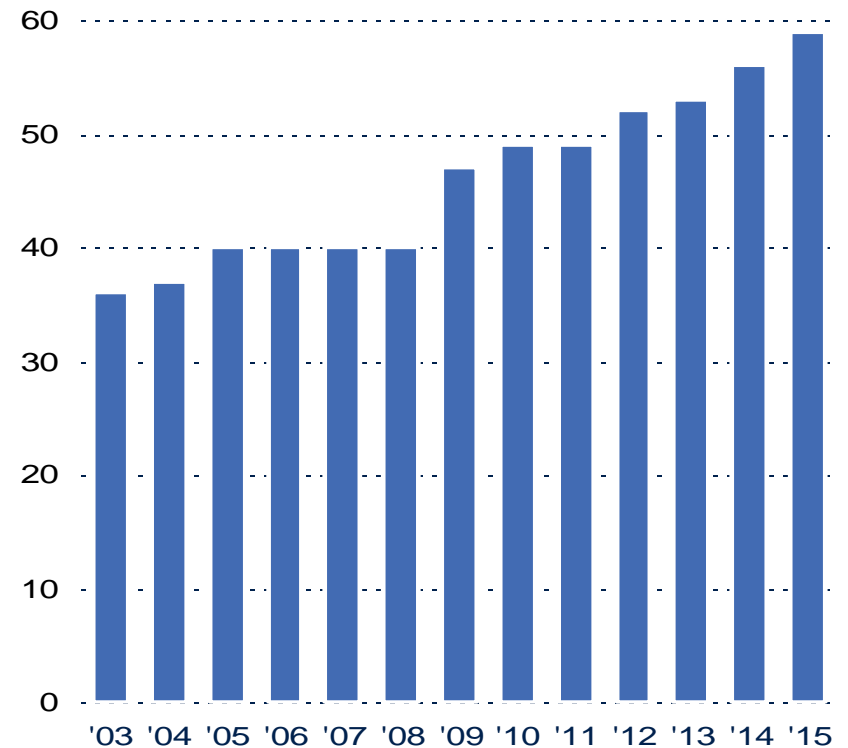
Quellen: EZB, eigene Berechnungen.

# Sparer II: Übervorsichtiges Sparverhalten...

Anlageklassen in % des Geldvermögens und der Geldvermögensbildung, 2015



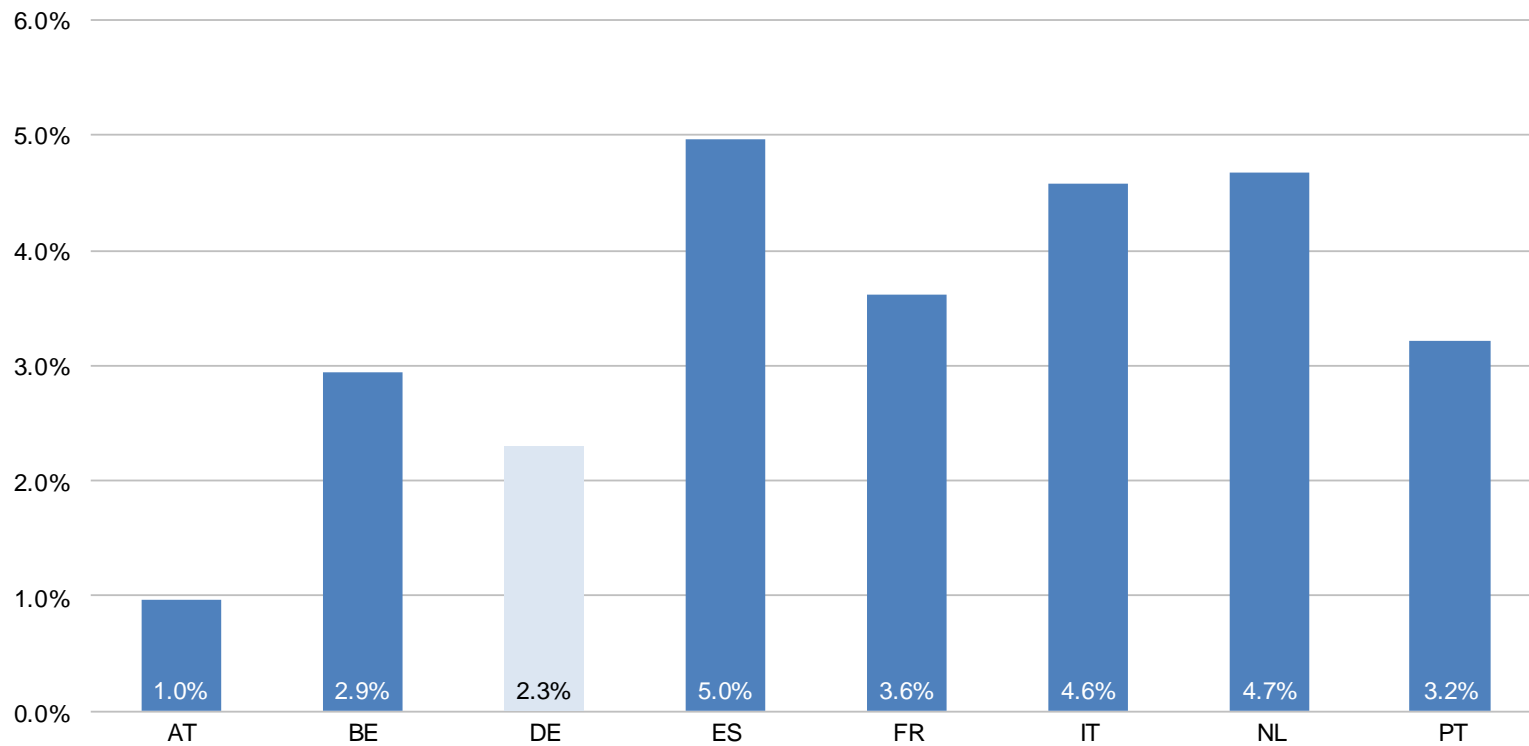
Anteil von Bargeld und Sichteinlagen an den gesamten Bankeinlagen, in %



Quellen: Deutsche Bundesbank, eigene Berechnungen.

...zahlt sich nicht aus!

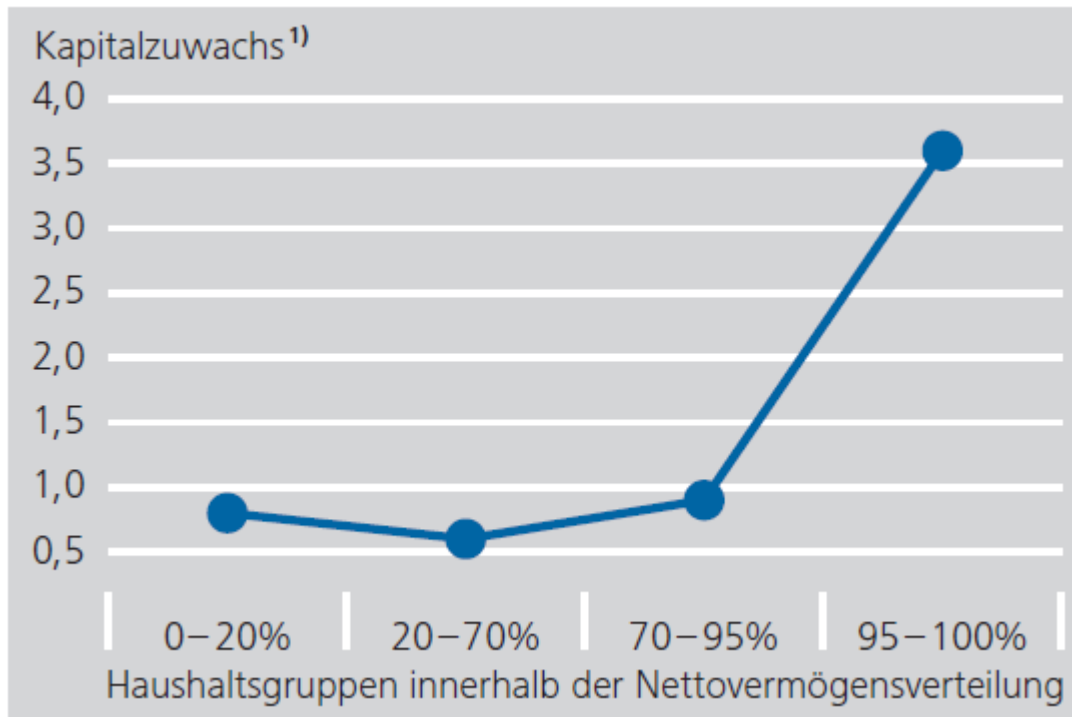
Reale Rendite der Geldvermögen, Durchschnitt 2012 bis 2015, in %



Quellen: Eurostat, eigene Berechnungen.

# Sparer III: Denn wer da hat, dem wird gegeben werden

Kapitalzuwachs bei Aktien und Anleihen im Zusammenhang mit OMT-Ankündigungen



1) In % des Nettovermögens der Gruppe.

Quelle: Adam und Tzamourani (2016), Deutsche Bundesbank.

# Versicherer I: Anpassungen auf der Aktivseite...

## Aktivseite

### Verkürzen der Durationslücke

- Mehr langlaufende Anleihen
- Absicherung mit Derivaten

### Alternative Investments

- Infrastruktur (EK & FK)
- Erneuerbare Energien
- Immobilien (EK & FK)
- Private Equity

## ... und auf der Passivseite

### Aktivseite

#### Verkürzen der Durationslücke

- Mehr langlaufende Anleihen
- Absicherung mit Derivaten

#### Alternative Investments

- Infrastruktur (EK & FK)
- Erneuerbare Energien
- Immobilien (EK & FK)
- Private Equity

### Passivseite

#### Neue, kapital-effiziente Sparprodukte

- Reduzierte Garantien (Niveau & Länge)
- Flexible Garantien (z.B. „resettable guarantees“)
- Keine Garantien (unit-linked)

#### Mehr Absicherungsprodukte

- Biometrische Risiken
- Gesundheitsrisiken



## Versicherer II: With a little help from our friends...

### Versicherer machen ihre Hausaufgaben...

- Sehr diszipliniertes ALM
- Verbessertes Risikomanagement (z.B. Derivate)
- Angepasste Produkte
- Strikte Kostendisziplin

### ... und die Politik?

- Keine prozyklische Regulierung (z.B. risikolose Staatsanleihen, Zinszusatzreserve)
- Förderung der privaten Altersvorsorge (z.B. Riester, baV)
- Mehr Infrastrukturinvestments
- Wachstumsorientierte Wirtschaftspolitik (Strukturreformen!)